



Wo steht die Collage, ein Kind der Moderne, heute? Dieser Frage geht die Ausstellung *Schnitt Schnitt* nach, indem sie sowohl klassische Positionen wie auch Zeitgenossen in den Blick nimmt. Dementsprechend werden Arbeiten der Collage-Pioniere Alfred Nungesser und Jiří Kolář solchen junger Künstlerinnen und Künstler wie der Iranerin Nazgol Ansarinia gegenübergestellt. Das Grundprinzip von Schneiden und Zusammensetzen denken viele der Ausgewählten auf zweierlei Art und Weise weiter, indem sie die Collage zu einem Phänomen der Wahrnehmung erklären oder deren Prinzipien auf den Stadtraum übertragen. Diese beiden Richtungen schließen einander nicht aus. So stellt Martin Brüger im Großen

Saal der Kunsthalle aus den Resten von zwei Pavillons Baujahr 1983, die von den Verkehrsbetrieben der Stadt Darmstadt demontiert wurden, eine Skulptur auf. Sie enthält wie Hans Holbeins *Botschafter* in der National Gallery London eine Anamorphose. Durch schnelle Schnitte und Überblendungen wird in *Der Mann mit der Kamera* (1929) von Dziga Vertov das hektische Großstadtleben selbst erfahrbar. Sprache, Sound und Licht verknüpft Alexander Tillegreen mit einer Täuschung des Gehörs, der sogenannten Oktav-Illusion. Gerade heute gibt die Collage also vielfältige Impulse zum gattungsübergreifenden Arbeiten.

Kunsthalle Darmstadt  
Steubenplatz 1  
64293 Darmstadt  
Tel. 06151 891184  
kunsthalle-darmstadt.de

Di–Fr 11–18 Uhr  
Do 11–21 Uhr  
Sa/So 11–17 Uhr  
Sonderöffnungstag: 03.10.16  
Geschlossen an allen übrigen  
Feiertagen sowie am  
24.12., 31.12. und 01.01.

Eintritt Ausstellung  
6 € regulär  
4 € ermäßigt  
Freier Eintritt für Schüler  
und Studenten,  
außer bei ausgenommenen  
Veranstaltungen

Die Ausstellung  
wird unterstützt von

hessische  
kultur  
stiftung



### KünstlerInnen

Nazgol Ansarinia  
Martin Brüger  
Raphael Danke  
Ulrich Horndash  
Jiří Kolář  
Eoin McHugh  
Radenko Milak & Roman Uranjek  
Alfred Nungesser  
Annegret Soltau  
Alexander Tillegreen  
Dziga Vertov

### Veranstaltungen

Do / 13.10.16  
Fr / 14.10.16  
19 Uhr  
Collage und Film  
Wir zeigen 16mm-Kurzfilme aus dem Archiv für den bundesdeutschen Experimental- und Avantgardefilm von Frauen (Universität Paderborn), die mit Unterstützung des Filmkollektivs Frankfurt e.V. analog projiziert werden.

Do / 10.11.16  
19.30 Uhr  
Collage und Schnitt  
Der Künstler Raphael Danke und Kunsthallen-Leiter León Krempel loten die universale Metapher des Schneidens in Film- und Theaterwissenschaft, Philosophie und Psychoanalyse aus.

Do / 01.12.16  
19.30 Uhr  
Collage und Architektur  
Der Künstler Martin Brüger und die Kunst- und Architekturhistorikerin Simone Kraft spüren den Möglichkeiten der Collage nach, einen neuen Blick auf den Stadtraum zu werfen.

Do / 15.12.16  
19.30 Uhr  
Collage und Körper  
Die Künstlerin Annegret Soltau spricht mit der Philosophin Ute Gahlings über die Wahrnehmung und Erfahrung des weiblichen Körpers und seine Zergliederung in der Collage.

Di / 03.01.17  
Mi / 04.01.17  
Do / 05.01.17  
11–15 Uhr  
Weihnachtsferien-Workshop  
mit Eva Nebhuth  
Ca. 15 Teilnehmer  
Alter: 9–14 Jahre  
Durch Schneiden, Zerlegen und Kombinieren entsteht etwas Neues. Mit Fantasie und Lust am Experimentieren stellen wir aus Zeitungen, Fotos, Stoff und Alltagsgegenständen eigene Collagen her.  
Teilnahmegebühr pro Tag:  
10,00 €, Mitglieder 6,00 €  
info@kunsthalle-darmstadt.de

Do–So / 10.–13.11.16  
Kunst- und Büchermarkt

Freitags  
07.10. / 04.11. / 02.12.16 /  
06.01.17  
20–23 Uhr  
First Friday  
mit wechselnden Live-Acts  
und Führungen durch die  
Ausstellungen

Sonntags  
11.30 Uhr  
Öffentliche Führung  
Mit Elke Glenewinkel

Änderungen vorbehalten. Für weitere Veranstaltungen und Ausstellungen achten Sie bitte auch auf die Ankündigungen in der Tagespresse und auf unserer Webseite, wo Sie sich auch für unseren Newsletter anmelden können.